

600833-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Sicherheitssoftwarepaket – Awareness-Plattform

OJ S 168/2026 01/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Das Saarland - IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ)

E-Mail: marc.opitz@kapellmann.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Elektronische Verwaltung im Saarland - eGo-Saar

E-Mail: marc.opitz@kapellmann.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Awareness-Plattform

Beschreibung: Rahmenverträge zur Bereitstellung und zum Betrieb einer Awareness-Plattform nebst ergänzender Dienstleistungen

Kennung des Verfahrens: 6eeaf1d8-67ce-4d3c-a759-927d3ea7092a

Interne Kennung: 5142/2026

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Der Auftraggeber hat zuvor ein offenes Verfahren zur Vergabe des gegenständlichen Auftrags durchgeführt. Dieses Verfahren musste aufgehoben werden, da keines der eingegangenen Angebote zuschlagsfähig war. Die erneute Durchführung eines Vergabeverfahrens unter Einhaltung der regulären Angebotsfrist von 30 Kalendertagen ist dem Auftraggeber nicht zumutbar, da der Beschaffungsbedarf angesichts der durch das vorangegangene Verfahren eingetretenen zeitlichen Verzögerung kurzfristig gedeckt werden muss. Die Bereitstellung einer Awareness-Plattform zur Sensibilisierung der Beschäftigten für Informationssicherheit und die Abwehr von Cyber-Angriffen ist zur Aufrechterhaltung der IT-Sicherheit und zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen des Auftraggebers zum Schutz vor Cyber-Bedrohungen von hoher Dringlichkeit und muss bis zum Ende des Jahres gedeckt werden.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48730000 Sicherheitssoftwarepaket

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48931000 Schulungssoftwarepaket

2.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1 155 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 400 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YYVM8E6# a) Die Beantwortung von Fragen zu diesem Vergabeverfahren sowie die Kommunikation zwischen Bewerbern/Bietern und der Vergabestelle erfolgt über die Plattform Deutsches Vergabeportal <http://www.dtv.de>. Bekanntmachungs-ID: CXP4YYVM8E6 Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Fragen absehen, die nicht über das Vergabeportal eingereicht werden. Rückfragen zu dieser Auftragsbekanntmachung werden wegen der Gleichbehandlung der Bewerber nur in Textform und anonymisiert über das Vergabeportal beantwortet. b) Fragen zu den Vergabeunterlagen sind spätestens 10 Kalendertage vor Ablauf der Frist für das Angebot einzureichen. Der Auftraggeber behält sich vor, nach diesem Zeitpunkt eingehende Fragen nicht mehr zu beantworten. c) In diesem Vergabeverfahren wird durch die Auftraggeber ein Rahmenvertragspartner für die Gesamtleistung ausgewählt. Die Auftraggeber schließen in diesem Vergabeverfahren jedoch separate Rahmenvereinbarungen mit dem ausgewählten Anbieter. d) Der unter Ziffer 2.4 angegebene geschätzte Auftragswert ohne MwSt. bezieht sich auf das geschätzte Abrufvolumen beider Rahmenvereinbarungen. Das geschätzte Abrufvolumen des Saarlands beträgt über die Gesamtvertragslaufzeit einschließlich Verlängerungsoptionen 594.000 EUR netto. Das geschätzte Abrufvolumen von eGo-Saar beträgt über die Gesamtvertragslaufzeit einschließlich Verlängerungsoptionen 561.000 EUR netto. e) Der unter Ziffer 3.3.1 angegebene Höchstwert der Rahmenvereinbarungen ohne MwSt. betrifft beide abzuschließende Rahmenvereinbarungen. Der Höchstwert (maximales Abrufvolumen) für beträgt für das Saarland und für eGo-Saar jeweils 1.200.000 EUR netto.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten
Verpflichtungen: gemäß §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Awareness-Plattform

Beschreibung: Das Land Saarland und der Zweckverband Elektronische Verwaltung im Saarland (eGo-Saar) beabsichtigen, Rahmenverträge zur Bereitstellung und zum Betrieb einer Awareness-Plattform nebst ergänzender Dienstleistungen zu vergeben. Die Awareness-Plattform dient dazu, Mitarbeiter für das Thema Informationssicherheit und die Gefahren externer Cyber-Angriffe verstärkt zu sensibilisieren. Die Plattform soll aus den Modulen E-Learnings und Phishingsimulation bestehen und als SaaS-Lösung bereitgestellt werden. Mittels dazugehörigen Reportings/Analytics, sollen datengesteuert zielgruppengerechte Maßnahmen durchgeführt und deren Erfolg gemessen werden. Das Vergabeverfahren wird durch das IT-Dienstleistungszentrum des Saarlandes (IT-DLZ) für beide Auftraggeber durchgeführt.

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48730000 Sicherheitssoftwarepaket

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48931000 Schulungssoftwarepaket

5.1.2. Erfüllungsort

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 24 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Verlängerung um bis zu zweimal jeweils 12 Monate.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Eigenerklärung zur ordnungsgemäßen Gewerbeanmeldung und Eintragung in das Handelsregister (sofern Eintragungspflicht besteht). b) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB oder etwaiger Selbstreinigungssmaßnahmen nach § 125 GWB (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). c) Eigenerklärung zu Russlandsanktionen gem. Artikel 5k der Verordnung (EU) 833/2014 (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). Bei Bietergemeinschaften sind die in der Bekanntmachung geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem einzelnen Mitglied der Gemeinschaft vorzulegen. Sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindestbedingungen der Eignung. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bieters/der Mitglieder der Bietergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Hierzu zählen auch Registerauskünfte.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Erklärung über den Gesamtumsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). b) Erklärung über den Umsatz des Bieters im Bereich der Bereitstellung und des Betriebs (ggf. nebst ergänzender Dienstleistungen) von Awarenesslösungen zur IT-Sicherheit in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). c) Bestätigung über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung bei einer in der Europäischen Union oder dem EWR ansässigen Versicherungsgesellschaft mit einer

Deckung für Personenschäden, Sachschäden und Vermögensschäden in Höhe von mindestens 500.000,-- EUR je Versicherungsfall, wobei diese Deckungssumme in jedem Versicherungsjahr mindestens 2-fach zur Verfügung stehen muss. Alternativ kann eine Aufstellung über die bestehende Betriebshaftpflichtversicherung und die Erklärung eingereicht werden, dass im Auftragsfall eine Versicherung in entsprechender Höhe abgeschlossen wird.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: a) Referenzen über nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen im Bereich der Bereitstellung und des Betriebs von Awarenesslösungen zur IT-Sicherheit, die von dem Bieter seit dem 01.08.2023 erfolgreich erbracht wurden (Beendigung im Referenzzeitraum ausreichend). Für alle Referenzen sind Auftragsgegenstand, Auftragsort, Auftraggeber, Zeitraum der Auftragserbringung, Auftragsvolumen und bei Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen auch der eigene Leistungsanteil nach Art und Umfang anzugeben (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). Auf gesondertes Verlangen ist auch der jeweilige Ansprechpartner des Auftraggebers anzugeben. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bieters/der Bietergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Angaben/Unterlagen zu fordern. Mindestanforderung: Zu a): Es wird mindestens eine Referenzen gem. lit. a. gefordert, bei denen die Awarenesslösung über einen Zeitraum von einem Jahr bei mindestens 1.000 Nutzern eingesetzt wurde.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Umsetzung ausgewählter Funktionen der vorgesehenen Lösung

Beschreibung: Umsetzung ausgewählter Funktionen der vorgesehenen Lösung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVM8E6/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVM8E6>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVM8E6>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 14/09/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor fehlende Unterlagen nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb
Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Saarlandes
Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Das Saarland - IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ)
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Das Saarland - IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Das Saarland - IT-Dienstleistungszentrum (IT-DLZ)
Registrierungsnummer: 10000000-00116220000001-69
Postanschrift: Virchowstraße 7
Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66119
Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Kapellmann u. Partner Rechtsanwälte mbB
E-Mail: marc.opitz@kapellmann.de
Telefon: +49 69 719133-91
Internetadresse: <https://www.it-dlz.saarland.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Federführendes Mitglied
Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Zweckverband Elektronische Verwaltung im Saarland - eGo-Saar
Registrierungsnummer: 10000000-7010000001-09
Postanschrift: Heuduckstraße 1
Stadt: Saarbrücken
Postleitzahl: 66117
Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Kapellmann u. Partner Rechtsanwälte mbB
E-Mail: marc.opitz@kapellmann.de
Telefon: +49 69 719133-91
Internetadresse: <https://www.ego-saar.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB
Registrierungsnummer: PR 18
Postanschrift: Ulmenstraße 37-39
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60325
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Kapellmann u. Partner Rechtsanwälte mbB
E-Mail: marc.opitz@kapellmann.de
Telefon: +49 69 719133-91

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Saarlandes
Registrierungsnummer: 10000000-00108010000001-47
Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Str. 17
Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66119

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d04040c6-e247-47ae-939c-6465716161dc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2026 18:52:50 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 600833-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 168/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/09/2026